

Bewerbung für Listenplatz 1 der Wahlkreisliste Saarlouis zur Landtagswahl am 18. April 2027

Liebe Freundinnen und Freunde,

als Mutter, Fraktionsvorsitzende im Stadtrat und Umweltwissenschaftlerin erlebe ich jeden Tag, wie sehr die Entscheidungen von heute das Leben der kommenden Generationen prägen.

Unsere Region steht vor großen Veränderungen. Die Transformation unserer Wirtschaft, der Ausbau erneuerbarer Energien und die Folgen der Klimakrise werden entscheidend dafür sein, wie wir in Zukunft leben und arbeiten.

Ich möchte daran mitwirken, diese Zukunft aktiv zu gestalten – ökologisch, sozial und wirtschaftlich verantwortungsvoll. Deshalb bewerbe ich mich für den Listenplatz 1 im Wahlkreis Saarlouis.

Die Frage, wie wir unsere natürlichen Lebensgrundlagen schützen und gleichzeitig eine gute wirtschaftliche Zukunft sichern können, beschäftigt mich schon lange und hat auch meinen beruflichen Weg geprägt. Ich habe Umweltplanung am Umweltcampus Birkenfeld studiert und als Diplom-Wirtschaftsingenieurin (FH) abgeschlossen. Anschließend habe ich ein Studium der Umweltwissenschaften an der FernUniversität in Hagen mit dem Master of Science abgeschlossen.

Klimaschutz, Klimaanpassung, Energie und nachhaltige Entwicklung sind für mich deshalb nicht nur wichtige Zukunftsthemen – sie sind auch Teil meiner fachlichen Arbeit und meiner persönlichen Motivation.

Ich verbinde fachliche Kompetenz in Umwelt- und Nachhaltigkeitsfragen mit praktischer Erfahrung vor Ort. Als Wirtschaftsingenieurin und Umweltwissenschaftlerin beschäftige ich mich schon seit vielen Jahren mit diesen Themen – und als Fraktionsvorsitzende im Stadtrat weiß ich, wie Entscheidungen vor Ort umgesetzt werden.

Innerhalb unserer Partei engagiere ich mich als Sprecherin der LAG Ökologie, im Sprecherteam der LAG Energie und als Gründungsmitglied der Grünen KPV im Saarland. Seit Januar 2024 bin ich Sprecherin des Ortsverbandes Lebach, seit Juli 2024 Fraktionsvorsitzende im Stadtrat.

Gerade auf kommunaler Ebene zeigt sich, wie wichtig Klimaschutz und Klimaanpassung geworden sind. Die Folgen der Klimakrise sind längst auch im Saarland spürbar. Das Pfingsthochwasser 2024 hat in vielen Kommunen große Schäden verursacht und deutlich gemacht, wie wichtig vorausschauende Planung, funktionierende Infrastruktur und Maßnahmen zur Klimaanpassung sind.



Nachhaltige Entwicklung bedeutet für mich, Klimaschutz, wirtschaftliche Zukunft und gute Lebensbedingungen in Stadt und Land gemeinsam zu gestalten.

Gleichzeitig befindet sich unsere Region mitten in einem wirtschaftlichen Wandel. Diese Transformation bietet Chancen für Innovation und neue Arbeitsplätze – etwa durch neue Technologien, klimaneutrale Produktion oder mögliche neue Ansiedlungen.

Auch unsere Hochschulen und Forschungseinrichtungen spielen dabei eine wichtige Rolle. In ihnen steckt enormes Innovationspotenzial. Wenn es gelingt, dieses Wissen stärker mit Unternehmen, Start-ups und regionaler Wirtschaft zu verbinden, können daraus neue Ideen, neue Unternehmen und zukunftsfähige Arbeitsplätze entstehen.

Erneuerbare Energien werden dabei zunehmend zu einem wichtigen Standortfaktor – gerade auch im ländlichen Raum. Wind- und Solarenergie können regionale Wertschöpfung schaffen, Kommunen Einnahmen ermöglichen und gleichzeitig zu einer sicheren und nachhaltigen Energieversorgung beitragen.

Ich bin überzeugt: Das Saarland hat großes Potenzial – mit engagierten Menschen, innovativen Hochschulen und einer starken industriellen Tradition. Wenn wir unsere Kommunen wieder handlungsfähig machen und die Chancen von Innovation, erneuerbaren Energien und nachhaltiger Wirtschaft nutzen, kann daraus eine starke und zukunftsfähige Region entstehen.

Mir ist dabei besonders wichtig, dass gutes Leben überall möglich ist – in unseren Städten ebenso wie in unseren Dörfern und Gemeinden. Der ländliche Raum ist kein Randgebiet, sondern ein zentraler Teil unserer Region.

Als Mama eines Schulkindes ist mir außerdem ein weiteres Thema besonders wichtig: gute Bildung und faire Chancen für alle Kinder.

Bei der letzten Landtagswahl haben uns nur wenige Stimmen gefehlt, um wieder in den Landtag einzuziehen. Das zeigt, wie viel Unterstützung für grüne Ideen im Saarland vorhanden ist. Umso wichtiger ist es jetzt, gemeinsam daran zu arbeiten, dass wir wieder stark im Landtag vertreten sind – als Stimme für Klimaschutz, nachhaltige Entwicklung, starke Kommunen und eine zukunftsfähige Wirtschaft.

Denn die Zukunft unseres Landes entscheidet sich auch hier vor Ort – in unseren Städten, Gemeinden und Regionen.

Listenplatz 1 bedeutet für mich Verantwortung – für unseren Wahlkampf, für unsere Inhalte und für eine starke grüne Stimme in unserer Region. Dieser Aufgabe stelle ich mich mit großer Motivation, fachlicher Kompetenz und viel Engagement.

Ich bitte euch deshalb herzlich um euer Vertrauen und eure Unterstützung für Listenplatz 1 im Wahlkreis Saarlouis.

Herzliche Grüße



Nadine Uhrhan